

Einrichtungsgegenstände.

Erhalten von diesen Einrichtungsgegenständen haben sich:

Stühle (Fig. 272), mit Lehnen und Füßen in Nussbaum, Sitz in Serpentin, eingelegt mit Halbedelsteinen, theilweise vergoldet. Auf der Lehne das kur-sächsische Wappen und die Inschrift:

Christianus D. G.
Christianus . dux . Saxo . Sac.

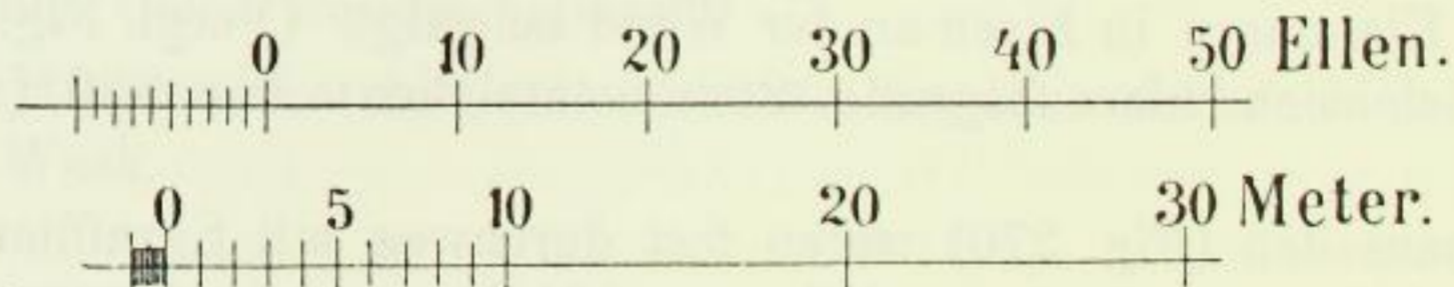
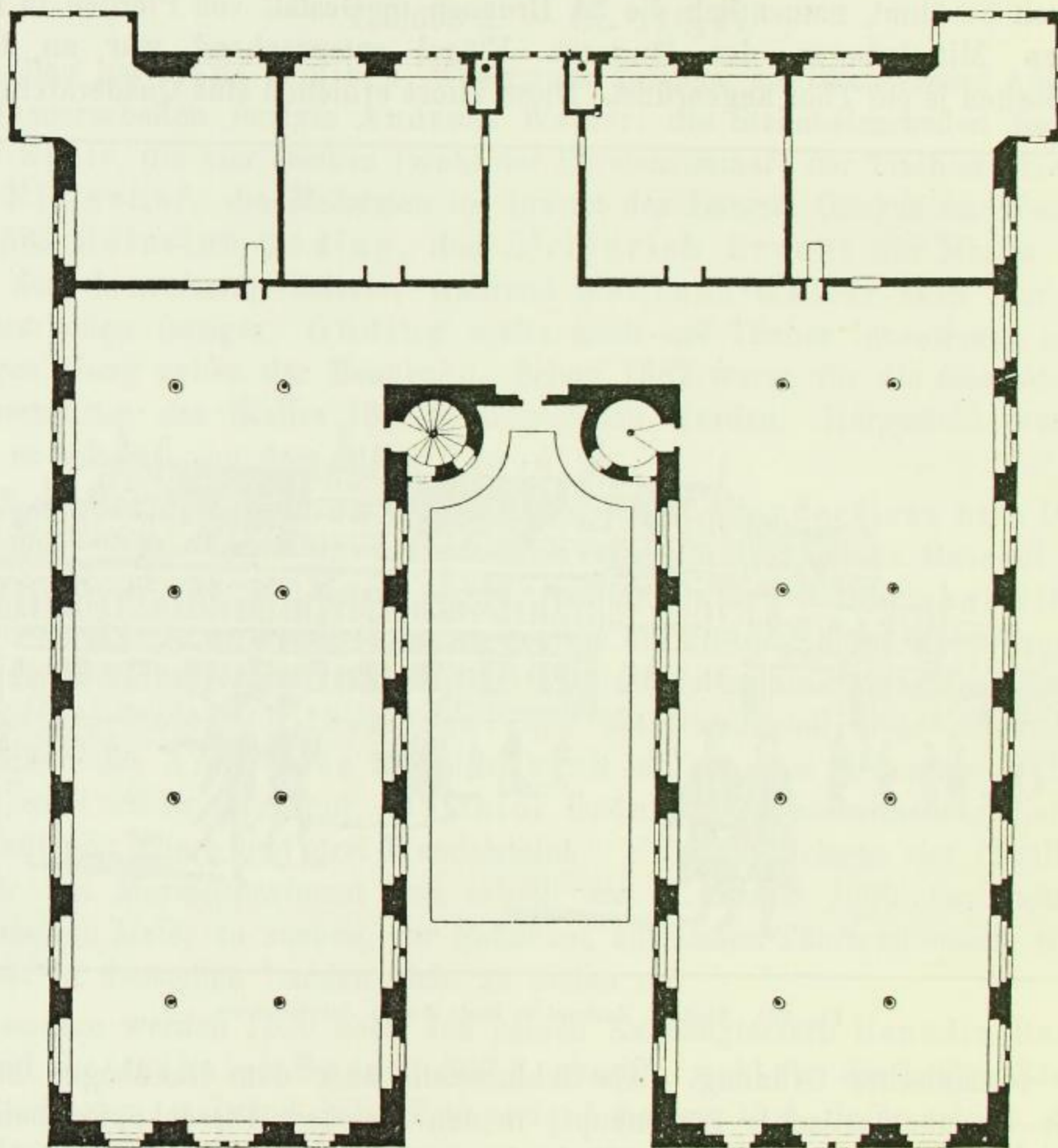


Fig. 271. Stallhof, Obergeschoss. Zustand im 17. Jahrh.

Die Serpentinplatte ist an vielen Stühlen durch eingeritztes Ornament verziert.

Die Stühle wurden von Nosseni gefertigt. Jetzt im Historischen Museum.

Tisch, auf graueaderter runder Marmorplatte vier Tischfüße in geschwungener Form in Serpentin, zwischen diesen vier kurze Hermen in Alabaster. Diese zusammen tragen die kreisrunde Platte aus Alabaster mit einem Rande von